

Ein neues Abenteuer für Dämonenhüter Nate Grimlock

In Royce Buckinghams Debütroman "Dämliche Dämonen" erlebte der Leser mit, wie dem frischgebackenen Dämonenhüter Nate Grimlock das TIER, ein furchterregender und alles verschlingender Dämon, entwich. Auf der Jagd begegnete er dem Waisenjungen Richie und tat sich mit ihm zusammen. Zu zweit hatten sie die Kraft, sich dem TIER erfolgreich zu stellen. Seit diesem denkwürdigen Erlebnis arbeiten Nate und Richie Hand in Hand, um die Welt vor blutrünstigen Dämonen zu schützen. Und das müssen sie auch, wie der zweite Band "Mürrische Monster" zeigt.

Etwas Seltsames geht in Seattle vor sich: Seit einer halben Ewigkeit steht ein Troll aus Beton - in Wahrheit ein waschechter Dämon - unter einer Brücke und fristet dort die Jahre seines Seins. Eines Tages allerdings steht dieser Troll plötzlich nicht mehr an seinem angestammten Platz, er ist spurlos verschwunden. Nate und Richie beginnen sogleich mit den Nachforschungen und begeben sich an den "Tatort". Dort - unter jener Brücke - treffen sie auf den rasenden Reporter Calamitous und das Hippie-Girlie Lilli. Während Calamitous etwas Bedrohliches an sich hat, fasst Nate sogleich Vertrauen zu Lilli, die ihn mit Blicken betört - und zwar so sehr, dass Nate sie in die Suche nach dem Troll miteinbezieht.

Wenige Tage nach der panikartigen Flucht des Trolls werden die Freunde endlich fündig: Sie entdecken ihn im See und locken ihn zurück an seinen alten Platz unter der Brücke. Aber leider nicht für lange, denn bei der nächsten Gelegenheit ergreift er wieder die Flucht. So langsam stellt sich Nate die Frage, wer den Troll von dort verscheuchen konnte. Die entsetzliche Antwort: ein Dämonenfresser! Kein Dämon ist vor ihm sicher und sollte es eines Tages keine Dämonen mehr geben, weicht jede Freude, jeder Spaß, alles Lachen von der Welt. Denn nur durch das Chaos, den elementaren Bestandteil der Dämonen, herrscht Bewegung, Abwechslung, Unterhaltung. Nates große Stunde ist nun gekommen, denn nur er kann den Dämonenfresser aufhalten. Zumal dieser schnurstracks auf dem Weg zu Nates Haus ist - einem Haus voller Dämonen und dem blutrünstigen TIER. Aber Nate ist nicht allein: Seine Freunde stehen ihm bei und riskieren ihr Leben für die noch lebenden Dämonen.

Royce Buckingham reiht seinen zweiten Roman "Mürrische Monster" geradezu nahtlos an den Vorgänger "Dämliche Dämonen" und erzählt damit dem Leser eine neue Episode aus Nate Grimlocks aufregendem Leben als Dämonenhüter. Dieses Mal allerdings gibt es einen entscheidenden Unterschied zum ersten Teil: Aus dem kleinen verschüchterten und angstvollen Jungen ist nun ein gewissenhafter, heldenhafter erwachsener Mann geworden, der Verantwortung für sein Handeln und das Schicksal der Welt übernimmt. Einzig seine drei Helfer haben sich nicht verändert. Und dies ist recht beruhigend, denn ein wenig Stabilität und Vertrautheit kann nicht schaden.

Das vorliegende Buch sprüht vor Charme und Witz, sodass der Leser von der Handlung ab der ersten Seite eingenommen wird. Daneben fehlt es aber auch nicht an spannenden Momenten, die dem Leser manches Mal den Atem stocken lassen. Die gelungene Mischung von heiteren Momenten, gefühlvollen Szenen und spannungsgeladener Action machen "Mürrische Monster" zu einem kurzweiligen Lesevergnügen der dämonischen Art.

Susann Fleischer 14.12.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info